

X-treme activity night

Nachdem sich 32 Turnerinnen und Turner jenem Freitagabend für die bereits lange angekündigte Spielnacht getroffen hatten, wurden wir bereits beim Einturnen gefordert. Mit Bällen in der Kombination mit „Seifeblöterli“ wurde unsere Geschicklichkeit geprüft. Abgeschlossen wurde das Einturnen mit Stafetten Läufe und dem bekannten Spiel „Hühnerstall“. Bereits nach diesen Stunden hofften wir auf eine Pause aber es ging ohne Verzögerung weiter mit einer Gruppenaktivität, bei der sich jede Gruppe ihr Nachtessen verdienen musste. Die Jagd ging los, die Gruppen beantworteten Fragen oder absolvierten sportliche Leistungen, bei denen man Wäscheklammern als Preis bekam. Diese mussten sicher in das eigene Territorium gebracht werden, ohne erwischt zu werden. Nach einem gemütlichen Abendessen ging der Abend weiter in der Munibar mit „Halli galli“ und „Töggele“. Der Rest der Nacht wurde in der Sporthalle mit Spielen oder schlafen verbracht. Um 05:00 Uhr morgens gab es in der Oeschbrücke ein leckeres Frühstück, bei dem wir uns verabschiedet haben.